



Presseinformationen aus dem Bayerischen Jagdverband e.V.

Pressemitteilung

Umweltschutz: Staatsministerin Ulrike Scharf, MdL, eröffnet E-Tankstelle am Haus der Bayerischen Jäger – BJV fährt als erster jagdlicher Naturschutzverband elektrisch und umweltfreundlich – Dank an die Firma NISSAN

- Staatsministerin Ulrike Scharf, MdL, übernimmt die Schirmherrschaft der feierlichen Eröffnung der Elektrotankstelle am Haus der Bayerischen Jäger in Feldkirchen
- Nissan stellt E-Tankstelle und Nissan-Fünfsitzer für ein Jahr kostenlos zur Verfügung
- BJV als Vorreiter in Sachen Umweltschutz

Feldkirchen/München, 29. September 2016 – An der Geschäftsstelle des Bayerischen Jagdverbandes weihte die Bayerische Staatsministerin für Umwelt und Verbraucherschutz, Ulrike Scharf, MdL, eine von der Firma Nissan zur Verfügung gestellte Elektrotankstelle ein. Elektromobilität ist ein wichtiges Element der nachhaltigen Mobilität sowie ein bedeutender Bestandteil der Energiewende, die wie der Bayerische Städtetag fordert, auch eine „Verkehrswende“ sein muss. Bund und Land streben an, bis zum Jahr 2020 eine Million E-Autos auf deutschen Straßen zu sehen, der Bayerische Jagdverband ist Teil davon: Der BJV fährt ab sofort nicht nur elektrisch, er kommt auch der Forderung kommunaler Spitzenverbände nach, die Ladeinfrastruktur flächendeckend auszubauen. Neben der Politik beschäftigt auch die Wirtschaft die Elektromobilität. Auf dem Pariser Salon dreht sich diese Tage alles um neue Elektroautos namhafter Hersteller, größere Reichweiten und Akku-Kapazitäten. BJV-Präsident Prof. Dr. Jürgen Vocke freut sich über diese Vorreiterrolle des Bayerischen Jagdverbandes: „Mit diesem innovativen Projekt fährt der BJV als erster jagdlicher Naturschutzverband elektrisch und beweist damit

wieder einmal mehr wie sich Jäger aktiv am Umwelt- und Naturschutz beteiligen. Dank dem großzügigen Sponsoring der Firma NISSAN können ein Teil unserer Dienstfahrten von nun ab im Zeichen des nachhaltigen Umweltschutzes unternommen werden.“

Staatsministerin Ulrike Scharf, MdL, übernimmt die Schirmherrschaft der feierlichen Eröffnung der Elektrotankstelle am Haus der Bayerischen Jäger

Klimawandel und CO₂-Belastung sind vielfach diskutierte Themen. Für den BJV ist das Grund genug mit einem innovativen Pilotprojekt ein aussagekräftiges Zeichen zu setzen. Daher fährt der Bayerische Jagdverband ab sofort als staatlich anerkannter Naturschutzverband elektrisch und umweltfreundlich: Der Vergleich des CO₂-Ausstoßes zwischen dem mit einem herkömmlichen Verbrennungsmotor betriebenen Auto und einem Elektroauto zeigt, dass das Elektroauto mit deutlich geringeren CO₂-Emissionen betrieben werden kann. So erzeugt ein Mittelklassewagen mit Ökostrom nur etwa sieben Gramm CO₂ pro Kilometer und spart damit etwa 95 Prozent an CO₂-Emissionen im Vergleich zu einem konventionellen PKW, der etwa 150 Gramm CO₂ pro Kilometer ausstößt.

Die Bayerische Staatsministerin für Umwelt und Verbraucherschutz Ulrike Scharf, selbst Jägerin, würdigte den Beitrag des Bayerischen Jagdverbandes zur klimafreundlichen Mobilität. „Das Projekt ist ein gutes Beispiel für den Klimaschutz vor Ort. Der Klimawandel ist greifbar. Auch in Bayern sind bereits jetzt deutliche Veränderungen durch den Klimawandel feststellbar. Wir müssen alle Anstrengungen unternehmen, die Auswirkungen des Klimawandels zu begrenzen. Ein Schritt hin zu weniger lokalen Emissionen ist die Elektromobilität. E-Mobilität ist lokal emissions- und CO₂-frei und zudem bei niedrigen Geschwindigkeiten in den Innenstädten geräuscharm. Hier braucht der Markt endlich neuen Schwung. Das bekommen wir nur hin, wenn die Technologie für die Menschen attraktiv wird. Dafür brauchen wir beispielsweise einen flächendeckenden Ausbau von Strom-Tankstellen“, so Scharf.

NISSAN stellt E-Tankstelle und Fünfsitzer für ein Jahr kostenlos zur Verfügung

Nissan stellt dem Bayerischen Jagdverband neben einer Elektrotankstelle zudem

einen e-NV200 für ein Jahr kostenlos zur Verfügung. Zur Eröffnung konnten zudem die mit über 250.000 Einheiten weltweit meistverkauften EV - der Nissan LEAF sowie der Elektrotransporter Nissan e-NV200 - getestet werden. Alexander Utler, Regionalleiter Vertrieb Nissan Bayern: „Nissan ist in Sachen Elektromobilität der Weltmarktführer. Wir haben uns auf die Fahnen geschrieben, diese Technologie insbesondere mit unserem Leaf auch in Deutschland verstärkt auf die Straßen zu bringen. Viele Argumente sprechen für ihn: bis zu 250 km Reichweite, 5.000.-Euro Kaufprämie und einer Batteriegarantie von bis zu acht Jahren. Letztes Jahr haben wir den Bayrischen Staatspreis für Elektromobilität für unseren e-NV200 erhalten, nun erfüllen wir unser Versprechen: Eine Ladestation und ein EV auf Zeit für den Bayrischen Jagdverband. Vielleicht ein kleiner, aber symbolisch wichtiger Schritt, um die Elektromobilität in Bayern weiter voranzubringen.“

Thomas Schreder, Biologe und für Naturschutz im BJV-Präsidium zuständig, sieht in dem E-Projekt des Jagdverbandes ein großes Potential: „Der Bayerische Jagdverband geht mit gutem Beispiel voran – dank der guten Zusammenarbeit und Unterstützung durch die Firma Nissan. Wir werden noch nicht alle Fahrten elektrisch absolvieren können, aber der Anfang ist gemacht, insbesondere wenn es in die Münchner Innenstadt geht, werden wir diese Möglichkeit nutzen.“

Weitere Informationen finden Sie unter www.jagd-bayern.de

Danke für Ihre Aufmerksamkeit und bis zum nächsten Mal

Versand durch die Pressestelle des Bayerischen Jagdverbandes

Der Landesjagdverband Bayern e. V. ist der Verband der Jäger Bayerns und vertritt etwa 46.500 Jägerinnen und Jäger in Bayern. Als staatlich anerkannter Naturschutzverband wirkt der Bayerische Jagdverband offiziell bei Naturschutzangelegenheiten mit.

Haben Sie Fragen zu Themen rund um die Jagd, Jäger oder Naturschutz? Interessieren Sie Zahlen und Fakten zur Jagd in Bayern? Dann helfen wir Ihnen gerne weiter:

Pressesprecher: Thomas Schreder, Tel. 089 - 990 234 77, E-Mail: t.schreder@jagd-bayern.de

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit und Presse: Susanne Schmid, Tel.: 089 - 990 234- 50, E-Mail:

Susanne.Schmid@jagd-bayern.de

Webadressen des Landesjagdverband Bayern e.V.

Bayerischer Jagdverband www.jagd-bayern.de

BJV Service GmbH www.bjv-service.de

BJV Frischlinge (für Kinder und Jugendliche) www.bjv-frischlinge.de

Wildland Stiftung Bayern www.wildland-bayern.de

BJV-Landesjagdschule jagdschule@jagd-bayern.de

Herausgeber:

Landesjagdverband Bayern e..V., eingetragen im Amtsgericht München VR 5580

Hohenlindner Str. 12

Tel.: (089) 990 234 - 0

E-Mail: [info@jagd-](mailto:info@jagd-bayern.de)

85622 Feldkirchen

Fax: (089) 990 234 -35

bayern.de

Web: www.jagd-bayern.de

